

Letztes Podium im Rathausaal

VADUZ. Am Sonntag, 31. Mai, ist es um 11 Uhr wieder so weit. Beim diesjährigen Nachwuchswettbewerb steht erneut ein junges Talent auf dem Podium. Die Mezzosopranistin Isabell Pfefferkorn gestaltet ein Liedrezital, ihr Begleiter am Klavier ist Hans Adolfsen.

Junges Talent aus Bludenz

Auch in diesem Jahr stehen aussergewöhnliche musikalische Talente aus der Region auf der Bühne des Vaduzer Rathausaals. Bevor die Jury im Juni bekannt gibt, wen sie besonders auszeichnen will, stellt sich in der letzten Runde des Wettbewerbs eine junge Bludenzerin

den Musikfreunden vor. Isabel Pfefferkorn erhielt neben Klavier- und Cellostunden auch Gesangsunterricht. Seit Herbst 2011 studiert die Mezzosopranistin bei Lina Maria Åkerlund an der Zürcher Hochschule der Künste, wo sie im letzten Juni den Bachelor mit Auszeichnung absolvierte.

Den Master of Arts of Performance in Konzert wird Isabel Pfefferkorn im Juni 2016 abschliessen. Sie war Studentin der Förderklasse für musikalische Hochbegabungen am Landeskonservatorium Feldkirch und Mitglied der Stiftung «Musik und Jugend» in Liechtenstein. 2013 wurde ihr das

Wagner-Stipendium zugesprochen, derzeit erfährt sie Unterstützung durch die Vorarlberger Stiftung «Pro Talentum» gefördert.

Neben ihrem Studium absolvierte Isabel Pfefferkorn Meisterkurse bei Kurt Widmer, Noemi Nadelmann, Silvana Bazzone-Bartoli, Christa Ludwig und Angelika Kirchschlager. Zudem gehörten Pianisten wie Helmut Deutsch, Hans Adolfsen und Maris Skuja zu ihren Lehrern. Isabel Pfefferkorn ist eine gefragte Solistin bei Konzerten in Liechtenstein, der Schweiz, Deutschland und Österreich, seit 2012 gibt sie auch regelmässig Liederabende. (eing.)